



## Datenschutzhinweise Datenschutzerklärung

des Vereins:  
**Verein zur Gründung  
der Lazarus Stiftung**

### Gliederung:

- I. Kontaktdaten
- II. Allgemeines zur Datenverarbeitung  
und zu den Datenschutzhinweisen
- III. Mitgliedschaft
- IV. Spenden
- V. Rechte des Mitglieds
- VI. Pflichten des Mitglieds
- VII. Austritt eines Mitglieds

#### I. Kontaktdaten

##### I.1 der Verantwortliche

Der Verantwortliche (im Folgenden auch als „VGLS“ bezeichnet) im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Verein zur Gründung der Lazarus Stiftung  
Carl-Bertelsmann-Straße 161 F  
D-33332 Gütersloh

Vertreten wird der Verantwortliche durch seinen Vorstand.

#### II. Allgemeines zur Datenverarbeitung und den Datenschutzhinweisen

##### II.1 Ziel und Zweck dieser Datenschutzhinweise

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie (im nachfolgenden Text als „Mitglied“ oder „betroffene Person“ angesprochen) in allgemeiner Weise über die Datenverarbeitung in unserem Verein und in besonderer Weise über die Datenverarbeitung im Rahmen einer Mitgliedschaft bei „Verein zur Gründung der Lazarus Stiftung“.

##### II.2 Regelungen zum Datenschutz

Unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des gültigen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) werden zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des VGLS personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder des VGLS erhoben und in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert, genutzt und verarbeitet. (siehe Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

##### II.3 Datenerhebung bei Mitgliedsantrag

Mit dem Beitritt eines Mitgliedes nimmt der VGLS alle für die Mitgliedschaft im VGLS relevanten Daten (Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefon, E-Mail, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Bankverbindung) auf. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

##### II.4 Datenverarbeitung

Den Organen des VGLS, allen Mitarbeitern oder sonst für den VGLS Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als den zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch über das Ausscheiden der oben genannten Personen aus dem VGLS hinaus.

##### II.5 Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten Dritten offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zum Betreiben des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich ist), wenn die Betroffenen eingewilligt haben oder eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht. Sonstige Informationen zu den Mitgliedern und Informationen über Nichtmitglieder werden grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Förderung des Vereinszwecks nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht.

##### II.6 Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Zweckerreichung, Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

##### II.7 Übermittlungen in Drittländer

Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer (vor-) vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeiten wir oder lassen wir die Daten

in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten, d.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

### III. Mitgliedschaft

#### III.1 Rechtsgrundlage für Datenspeicherung

Rechtsgrundlage für die Speicherung der Mitgliederdaten während einer bestehenden Mitgliedschaft ist gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO das Mitgliedschaftsverhältnis.

#### III.2 Rechtsgrundlage für Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Mitgliederdaten ist gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO die freiwillige Einwilligung des Mitglieds, bei Antragstellung auf Mitgliedschaft.

### IV. Spenden

#### IV.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Erfolgt durch ein Mitglied eine Spende, wird der Name des Kontoinhabers, die IBAN, die BIC und die Höhe der Spende verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt, damit wir auf Aufforderung des Mitglieds hin eine Spendenquittung ausstellen können. Die Speicherung erfolgt, um den steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten nachkommen zu können.

#### IV.2 Dauer der Speicherung

Da Buchungsbelege in Form von Kontoauszügen für zehn Jahre aufzubewahren sind, werden die oben genannten Daten durch Aufbewahrung der Kontoauszüge für zehn Jahre gespeichert.

#### IV.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten zur Ausstellung einer Spendenquittung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Speicherung der Daten für die Dauer von zehn Jahren erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. § 147 Abs. Nr. 4, Abs. 3 Satz 1 AO.

### V. Rechte des Mitglieds

Als betroffene Person stehen dem Vereinsmitglied im Zusammenhang mit der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten die folgenden Rechte zu:

**a) auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO**

**b) auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO**

**c) auf Löschung nach Art. 17 DSGVO**

**d) auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO**

**e) auf Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO**

**f) auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO**

**V.a** Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.

**V.b** Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung, sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten (auch mittels einer ergänzenden Erklärung) zu verlangen.

**V.c** Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

**V.c.1** - Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

**V.c.2** - Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

**V.c.3** - Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.

**V.c.4** - Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

**V.c.5** - Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.

**V.c.6** - Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

**V.d** Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

**V.d.1** - die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,

**V.d.2** - die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt,

**V.d.3** - der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt, oder

**V.d.4** - die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

**V.e** Die betroffene Person hat das Recht, ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Der Widerspruch kann gerichtet werden an:

info@vgls.de

und es muss angegeben sein, gegen welche Verarbeitung Widerspruch eingelegt wird.

**V.f** Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsortes, ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Die Anschrift der Aufsichtsbehörde in Nordrhein-Westfalen lautet:

## Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

**Nordrhein-Westfalen (LDI NRW),  
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf,  
Telefon: 021 1/384240**

### VI. Pflichten des Mitglieds

**VI.1** Mit der Aufnahme in den **VGLS** erkennt das Mitglied die Satzung an. Es verpflichtet sich die Satzungsregelungen und die Ordnungen des **VGLS** sowie die Beschlüsse der Vereinsorgane zu befolgen. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Vereinsinteressen zu fördern und alles zu unterlassen, was dem Ansehen und dem Zweck des Vereins entgegensteht. Die Mitglieder sind verpflichtet, den **VGLS** laufend über Änderungen in ihren persönlichen Verhältnissen schriftlich zu informieren. Dazu gehört insbesondere:

**VI.1.1** die Mitteilung von Anschriftenänderungen,

**VI.1.2** Änderung der Bankverbindung bei der Teilnahme am Einzugsverfahren,

**VI.1.3** Mitteilung von persönlichen Veränderungen, die für das Beitragswesen relevant sind.

**VI.2** Nachteile, die dem Mitglied dadurch entstehen, dass es dem **VGLS** die erforderlichen Änderungen nach Abs. VI.1 nicht mitteilt, gehen nicht zu Lasten des **VGLS** und können diesem nicht entgegeng gehalten werden. Entsteht dem **VGLS** dadurch ein Schaden, ist das Mitglied zum Ausgleich verpflichtet.

### VII. Austritt eines Mitglieds aus dem **VGLS**

#### VII.1 Datenverarbeitung nach Beendigung der Mitgliedschaft

##### VII.1.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Beim Austritt von Mitgliedern werden alle gespeicherten Daten archiviert. Die archivierten Daten werden ebenfalls durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Die archivierten Daten dürfen ebenfalls nur zu vereinsinternen Zwecken verwendet werden. Die Speicherung von Mitgliederdaten nach Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt zum Schutz des Interesses des Vereins, ausstehende Mitgliedschaftsbeiträge einzutreiben und diesbezüglich vermeintlich bestehende Rückzahlungsansprüche des Mitglieds abwehren zu können, bis eine Verjährung eingetreten ist.

##### VII.1.2 Dauer der Speicherung

**VII.1.2.1** Die Speicherfrist für Kontodaten beträgt ein Jahr. Sie beginnt mit Schluss des Jahres, in dem die Mitgliedschaft beendet worden ist.

**VII.1.2.2** Die Speicherfrist für die übrigen Mitgliederdaten beträgt drei Jahre. Sie beginnt mit Schluss des Jahres, in dem die Mitgliedschaft beendet worden ist.

**VII.1.3** Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die die Kassenverwaltung des **VGLS** betreffen, werden gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Kalenderjahren ab der Wirksamkeit des Austritts durch den **VGLS** aufbewahrt. Danach werden diese Daten gelöscht.

**VII.1.2.4** Rechtsgrundlage für Speicherung der Mitgliederdaten nach Beendigung der Mitgliedschaft ist ein berechtigtes Interesse des **VGLS** gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.